2010/11 Antifa

https://www.jungle.world/artikel/2010/11/action

Action

<none>

Donnerstag, 18. März

München. »›Sozial ist, was in Arbeit bringt!‹ – Niedriglohn als Staatsprogramm«. Klarstellungen von Wolfgang Möhl (»Gegenstandpunkt«) zur öffentlichen Debatte über Hartz-IV-Bezieher und andere Sozialfälle mit und ohne Arbeit. Im »Max Emanuel«, Adalbertstraße 33, um 19.30 Uhr.

Freitag, 19. März

Hamburg. »Perspektiven auf die Angriffe auf Asylbewerberunterkünfte in Rostock-Lichtenhagen 1992«. Info- und Diskussionsveranstaltung mit anschließender Soliparty für Antifa-Arbeit in Mecklenburg-Vorpommern. In der »Roten Flora«, Achidi-John-Platz 1, um 19 Uhr.

Samstag, 20. März

Berlin. »Der lange Tag gegen Nazis«. Auftakt zur Kampagne »Kein Ort für Nazis« mit Solidaritätsveranstaltungen für die von neonazistischen Übergriffen betroffenen Projekte in Neukölln. In verschiedenen Kneipen Nord-Neuköllns. Genauere Infos und Programm unter:

Leipzig. »Ein weltweiter Aufbruch! Gespräch über den gewaltfreien Anarchismus der siebziger Jahre«. Buchpräsentation mit Lou Marin. Im »El Libro«, Bornaische Str. 3d, um 20 Uhr.

Sonntag, 21. März

Berlin. »Konzentrationslager Uckermark – Kontinuitäten heute«. Zwei Filme über das »vergessene Lager« 90 Kilometer vor Berlin, wo Mädchen und junge Frauen unter dem Stigma »asozial« inhaftiert wurden. Mit Diskussion über die Kontinuität der Ausgrenzung sogenannter Asozialer. In der »Meuterei«, Reichenberger Str. 58, um 19.30 Uhr.

Montag, 22. März

Bochum. »Fußball-WM 2010 in Südafrika – wer profitiert?« Zu Gast: Nkosinathi Paul Jikeka (Streetnet, Durban/Südafrika) und Eddie Cottle (Kampagne »Fair Games – Fair Play«, Südafrika). Im »Bahnhof Langendreer«, Raum 6, Wallbaumweg 108, um 19.30 Uhr.

Wiesbaden. »Lechts ist rinks, oder was?« Analyse und Diskussion zur staatlichen Praxis, »Linksextremismus« und »Rechtsextremismus« ideologisch gleichzusetzen. Mit Vertretern von Apabiz u.a. Im »Café Klatsch«, Marcobrunnerstr. 9, um 20 Uhr.

Dienstag, 23. März

Hamburg. Dokumentarfilmsalon zum Thema Burnout. Film: »In dir muss brennen« (D 2009, 70 Min.). Über den Zwang der modernen Leistungsgesellschaft zur ständigen Selbstoptimierung. Mit Regisseurin Katharina Pethke. Im »B-Movie«, Brigittenstr. 5, ab 18 Uhr.

Mittwoch, 24. März

Berlin. »Der Schatten des Schattens«. Buchvorstellung mit Paco Ignacio Taibo II. Eintritt: 3 Euro (frei für Hartz-IV-Bezieher). Im »Mehringhof«, Gneisenaustr. 2a, um 20 Uhr.

Tipp der Woche

Montag, 22. März, Berlin. »Die Jesus-Sekte«. Ist das Urchristentum eine (sozial)freundliche Alternative zu den verkommenen Kirchen von heute? Lassen Sie sich nicht über den aggressiven Charakter jener antiken Sekte täuschen! Infoveranstaltung in der »Lunte«, Weisestr. 53, um 20 Uhr.

© Jungle World Verlags GmbH